

Stickerereien.

Der Verkauf der Stadt ist da.

Spezial Preis,

10 Cents die Elle.

Neuer 4 Cents Laden,

J. G. Ludwig.

310 Cadawanna Ave.

Spitzen-Vorhänge, Portiere und Draperien.

Alle die reichsten Produkte dieser Saison in diesen **Hausverschönerungs-Läden** sind zusammen gelesen worden auf unserem zweiten Stockwerk und geschmackvoll für Ihre Bequemlichkeit arrangiert worden. Die Qualitäten sind über der gewöhnlichen und die Preise mäßig.

WILLIAMS & McANULTY, 129 Wyoming Avenue, SCRANTON, PA.

Stadt und County.

Unsere Telefon Nummer ist 2335.

Herr Henry Dimler, einer der Richter im County Gefängnis, hat seine Stelle niedergelegt und schied am Montag aus.

James P. Managhan von York, der am 10. September defertierte, ist Samstag hier verhaftet worden. Er war in den Marine Barracks von Portsmouth, N. H., stationiert.

Ein schlechter Zustand des Systems beweist, daß das Blut unrein und die Leber außer Ordnung ist. Dr. August König's Hamburger Tropfen bringen einen Wechsel herbei und kurieren, indem sie direkt auf die Leber wirken.

John Lewis von Penn Avenue verurteilte sich Freitag Nacht in der Trunkenheit den Hals zu durchschneiden, fügte sich aber nur einen Schnitt am Nacken zu. Ein Kostgänger verhinderte ihn an weiterer Selbstverwundung.

Die Neueintheilung der Wards der Stadt wird nicht stattfinden, denn es ergab sich am Montag bei den diesbezüglichen Verhandlungen, daß die betreffende Petition nicht rechtskräftig war und die Richter keine Befugnis haben, Befehliger zu dem Zwecke zu ernennen.

Am nächsten Dienstag Abend, den 24., hält der Scranton Liederkreis wieder eine Abend-Unterhaltung ab, bestehend aus musikalischen Vorträgen und einem Theaterstück. Ein recht anziehendes Programm wird zusammengestellt werden und die Mitglieder können bestimmt auf eine genussreiche Vorstellung rechnen.

Einore, die Ehefrau des Herrn Jakob F. Hegel von 412 Olive Straße, schied gestern Abend nach kurzer Krankheit aus dem Leben. Sie erlag der Pneumonia, war 65 Jahre alt und hinterläßt den Gatten und verschiedene Anverwandte. Sie war eine brave Frau und Mitglied verschiedener wohlthätigen Gesellschaften.

County Schatzmeister Jas. Young beanpruchte bisher, daß er zu Sporteln berechtigt sei, anstatt einem Salair, und es haben in Verbindung mit der Angelegenheit bereits unzählige Konferenzen stattgefunden. Am Donnerstag endlich erklärte sich Herr Young mit der Annahme eines Salairs zufrieden und nunmehr erst stehen alle County-Beamten faktisch unter Salair.

Die als Dienstmädchen im Hotel Waldorf an Capouse Avenue angestellte Katharina Eugenie fiel am Donnerstag mit einem Eimer kochenden Wassers eine Treppe hinab und die dampfende Flüssigkeit ergoß sich dabei über ihren Körper, ihr böse Brühwunden am Gesicht, Händen und der Brust zuzufügen. Obgleich sie große Schmerzen litt, wird ihr Zustand nicht für gefährlich erachtet.

Während Partypolitik Sam. Jurkovic am Donnerstag Nachmittag einen Mann verfolgte, der sich im Day Mug Park herumgetrieben hatte, wurde er nahe dem Eingang des Tunnels von einem westlich fahrenden Cadawanna Zuge getroffen und erhielt die linke Hüfte gebrochen, den Kopf zertrümmert und auch andere Verletzungen. Man brachte Jurkovic nach dem Cadawanna Hospital, wo seine Genesung erwartet wird.

Morgen Nachmittag zwischen 4 und 7 Uhr sind die Primärenwahlen in der 17. Ward. Vergesse nicht, daß Herr C. E. Chittenden ein Kandidat für den Stadtrat ist und stimmt für ihn.

Während Michael Corles von Minooka am Dienstag in seiner Kammer in der Spring Brook Zeche arbeitete, fiel seine Lampe zufällig in ein Faß Pulver und durch die verursachte Explosion wurde der Mann mit Wucht niedergedrückt und schlimm verletzt; man nahm ihn zur Behandlung nach dem Moses Taylor Hospital.

Fred. B. Smith von Mulberry Straße, Superintendent der Wäscherei Departements der Cadawanna Eisenbahn Compagnie, wurde am Montag Morgen zu Hoboken, wo er zur Zeit beschäftigt war, von einem herabfallenden Karren getroffen und erhielt einen Arm- und Beinbruch, sowie auch innerliche Verletzungen. Es hieß zuerst, daß Smith's Verletzungen fatal seien, aber später ward erklärt, daß er wieder genesen würde.

Es heißt nunmehr, daß der geplante Anbau an das Gerichtsgebäude nicht gemacht werden kann, weil in der Schenkungsurkunde für das Grundstück eine Beschränkung enthalten ist, die verhindert, daß das County mehr als ein Drittel desselben in Anspruch nehme. Wie die Sache endgültig entschieden werden wird, ist noch nicht voranzuschauen, doch erklären verschiedene hervorragende Advokaten, daß die Beschränkungen der Urkunde immer noch bestehen.

Samuel und Jabore Barrean, die an Penn Avenue ein Restaurant betreiben, wurden Sonntag Morgen verhaftet, weil sie eine Cigarren Slotmaschine in ihrem Plage erlaubten. Sofort nach ihrer Verhaftung auf obige Anklage wurden sie nochmals verhaftet, weil sie angeblich gestohlene Waaren in Empfang genommen hatten. Mehrere gestohlene Taschenuhren wurden bei ihnen aufgefunden. Beide wurden Montag wegen der Slotmaschine je \$10 bestraft, während die zweite Anklage gegen sie fallen gelassen wurde.

In der am Montag abgehaltenen Jahresversammlung der Handels- und Gewerbevereine der folgenden Beamten erwählt: Präsident, John T. Porter; 1. Vize-Präsident, Dolph B. Atherton; 2. Vize-Präsident, F. L. Hitchcock; 3. Vize-Präsident, C. Comegys; Sekretär, Charles S. Scamans; Schatzmeister, Joseph Levy; Trustee für drei Jahre, William Connell. Die verschiedenen von den Beamten vorgelegten Berichte zeigen, daß Scranton beständig im Wachsthum ist und unaufhaltsam fortschreitet. Die Anwesenden widmeten dem geplanten Anbau an das Gerichtsgebäude bedeutende Aufmerksamkeit und es stellte sich dabei heraus, daß die Steuerzahler Viga Schritte genommen hat, um die County-Commissäre daran zu verhindern, den Anbau machen zu lassen.

Vaut dem Jahresbericht der County Commissäre, welcher dem Sekretär des Staates übermittelt worden ist, wurden im verfloßenen Jahre \$114,927.60 weniger für den Unterhalt der Armen, Reparatur und Konstruktion von Straßen, für Schulzwecke und auch für Anderes verausgabt, als wie im Jahre zuvor. Die Abnahme ist gänzlich der Verbesserung von Straßen und Brücken zuzuschreiben, denn im Jahre 1903 wurden zu dem Zwecke \$141,636.98 verausgabt, während im verfloßenen Jahre der Betrag nur die Höhe von \$95,436.50 erreichte. In 1903 wurden \$133,634.91 für Armenzwecke erhoben, während für 1904 die Summe \$168,214.11 betrug. Der Schulzwecke wurde im Jahre 1903 die Summe von \$536,602.63 kollektiert, im Jahre 1904 \$548,380.92.

Man vergesse nicht den nächsten Donnerstag Abend stattfindenden Wohltätigkeits-Ball für das Hahnemann und Schwindhalses Hospital, welcher in der Wassenhalle des 13. Regiments abgehalten wird. Beide Institute haben zur Fortsetzung ihres wohltätigen Werkes unbedingt weiteres Geldsummen nötig und der Ball wurde arrangiert, um dem Publikum im allgemeinen Gelegenheit zu geben, seine Scherlein beizutragen. Die Institute haben seit ihrem Bestehen der leidenden Menschheit gute Dienste geleistet und mancher unbedeutende Patient wird lebenslang die ihm in denselben angebrachte Behandlung lobend erwähnen. Bauer's Band von hier und Alexander's Band von Wilkes-Barre, 90 Mann stark, werden die Musik für den Ball liefern und das Programm an und für sich wird ein musikalischer Genuß bilden. Es wird erwartet, daß die deutschen Bürger nicht verfehlen, dieses wohltätige Werk zu unterstützen.

Portrait Photographien, Familien- und Gesellschaftsbilder, in beliebiger Größe und hübscher Ausführung, Reproduktionen jeder Art Bilder, Wand-schafens- und Häuseraufnahmen, schöne Kreiden- und Wasserfarben-Portraits, u. s. f. Beste Zufriedenheit in Arbeit sowie Preis wird zugesichert. Henry Frey.

Zwanzig der „Rafia“ Worbuben leben in diesem County ihrem Prozeß entgegen.

Nichter Archibald hält diese Woche ein Naturalisationsgericht, um Eingewanderte zu Bürgern zu machen.

Die Republikaner der 9. Ward nominieren Montag Abend H. E. Paine und D. B. Partridge als ihre Kandidaten für Common Council.

Der an Dickson Boulevard wohnhafte John Banish wurde Montag Nachmittag, als er entlang den Ontario & Western Geleisen nahe Parter Straße lief, von einem Zuge getroffen und getödtet; sein Körper ward schlimm entstellt.

Harold, der 4jährige Sohn des Daniel Davis von West Market Str., der sich letzte Woche einen verfaulten Zahn ausziehen ließ, starb am Dienstag an Blutfäulen des Säuamens, die trotz allem ärztlichem Beistand nicht gestillt werden konnten.

Der Scranton Grütli Verein hat die folgenden Beamten für das laufende Jahr erwählt: Präsident, Joseph Knob; Vize Präsident, Henry Keibel; Sekretär, Caspar Anderegg; Finanz Sekretär, Arnold Moor; Schatzmeister, Henry Frey; Trustee, Melchior Kähmann; Bibliothekar, John Rebl.

Carlucci's Werke zur Zubereitung von Steinen, nahe den Hut und Volt Werken gelegen, wurde früh am Dienstag Morgen durch einen Brand zerstört, dessen Ursache unbekannt ist. Zwei Alarme, einer von Rasten 72 und einer von Rasten 63, wurden gegeben, als jedoch die Feuerwehr die Stelle erreichte, hatten die Flammen einen solchen Umfang erreicht, daß eine Rettung nicht mehr möglich und man sich damit begnügte, die Hut und Volt Werke vor Zerstörung zu schützen, was auch gelang. Die zerstörten Werke bedeuten einen Verlust von etwa \$100,000 und die gesammte Versicherung beträgt \$36,000.

Der beste Doktor.

Bruning, Neb., den 24. Febr. 1904. Werther Dr. Fahrney! Ich muß ein Wort zu Ihnen schreiben und muß sagen, daß Fornis' Alpenkräuter Blutleber hier ein sehr guter Doktor ist. Es war hier zu Bruning, Neb., eine Frau im Alter von 65 Jahren, sie litt sehr schwer an Rheumatismus und sein Doktor konnte ihr Hilfe erweisen, sodas sie aus ihrem Krankenbett kommen konnte. Dann gebrauchte sie Fornis' Alpenkräuter Blutleber. Nachdem sie zwei große Flaschen genossen hatte von Fornis' Alpenkräuter Blutleber, verließ sie ihr Krankenbett. Sie gebrauchte nachdem noch sechs Flaschen Fornis' Alpenkräuter Blutleber und ist jetzt wieder ganz gesund und besorgt ihre Haus- und Küchensarbeit gerade so gut wieder als vorher. Es war wirklich ein Wunder für alle, die sie kannten. Sie rühmt Jedem, daß Fornis' Alpenkräuter Blutleber Wunder wirkte. Adolph H. Rippe, Bruning, Neb.

Bau und Anleihe Aktien bilden eine der sichersten und profitabelsten Anlagen des heutigen Tages. Die Einlagen der Aktienhaber werden nur angelegt in ersten Hypotheken auf verbesserter Grundbesitz. Ein Bank oder Geschäftsfestung kann einem lokalen Bau-Verein nichts schaden, noch auch ein Anlauf, wie sie Banken ausgegibt sind.

Das Banken Departement von Pennsylvania unterhält ein separates Bureau für Bauaufsichtigung der Bau und Anleihe Gesellschaften und sie werden besucht und geprüft so oft wie zweimal im Jahre.

Scranton hat nicht weniger wie fünfzehn lokale Bau und Anleihe Gesellschaften, die Geschäfte innerhalb dessen Grenzen thun, alle von welchen aktiv sind und prosperieren. Sie beschränken ihre Aktivität auf Cadawanna County und werden „lokal“ genannt, um sie von „auswärtigen“ Bau und Anleihe Gesellschaften zu unterscheiden, die von anderen Staaten hierher kommen und nur hier Zweigstellen unterhalten.

Unter den ältesten und bestbekanntesten der lokalen Gesellschaften von Scranton ist die Artisanen Bau und Anleihe Gesellschaft, deren Office sich in No. 421 Cadawanna Avenue befindet. Sie ist neun Jahre alt und hat seit dem Bestehen niemals einen Verlust zu verzeichnen gehabt. Deren Beamten sind: D. J. Campbell, Präsident; Fred. A. Wagner, Vize-Präsident; C. J. Mc-Nally, Schatzmeister; W. F. Vaughan, Sekretär.

Die Direktoren dieser Gesellschaft haben diesen Monat eine neue Serie von Aktien verausgabt, auf dem sechs Prozent Zinsen. Diese Aktien können erlangt werden durch Anfrage bei irgend einem Beamten oder Direktor, oder von dem Sekretär, W. F. Vaughan, 421 Cadawanna Avenue. Office offen täglich und Samstag Abends.

Für den Bau der Bahn von Valparaiso nach Buenos Ayres sollen noch \$10,000,000 aufgenommen werden.

Ein gedeihliches Jahr für die Dime Bank von Scranton.

Präsident Brock's Ansprache an die Aktionäre der „Dime Deposit and Discount Bank“ der Stadt Scranton.

Meine Herren: Ich habe die Ehre, den folgenden jährlichen Bericht zu unterbreiten, laut welchem Sie mit mir übereinstimmen werden, daß die Bank nichts von ihrem unvergleichlichen Erfolge während des letzten Jahres eingebüßt hat.

Die Thatfachen und Zahlen, die hier folgen, geben den Beweis, daß es die Beamten, Direktoren und Aktionäre nicht an Mühe fehlen lassen für die permanente Stabilität und den Erfolg unserer Bank. Vor weniger als vierzehn Jahren von einem kleinen Anfange begünstigt, hat sie sich zu einem der kräftigsten finanziellen Institute emporgeschwungen, das Vertrauen und Ansehen genießt, wovon es bezeugt ist.

Ich möchte Ihre Aufmerksamkeit auf die folgende vergleichende Darstellung richten, welche das rasche und stetige Wachstum der Bank illustriert. Das Geschäft wurde eröffnet am 30. März 1891.

Vergleichende Darstellung.

Datum	Depositen	Depositen	Ueberschuß
1. Jan. 1892	\$ 120,000.00	2,682.00	\$ 1,700.00
1. Jan. 1893	324,786.25	4,151.00	10,405.01
1. Jan. 1894	314,287.05	5,816.00	20,454.78
1. Jan. 1895	326,653.73	7,366.00	27,891.10
1. Jan. 1896	402,009.21	9,223.00	35,774.04
1. Jan. 1897	394,966.29	11,033.00	44,151.37
1. Jan. 1898	725,705.56	15,022.00	56,723.03
1. Jan. 1899	830,236.30	14,994.00	73,506.23
1. Jan. 1900	1,080,817.73	24,447.00	91,780.97
1. Jan. 1901	1,257,540.98	23,416.00	113,807.96
1. Jan. 1902	1,569,126.38	27,561.00	142,120.57
1. Jan. 1903	1,698,528.29	31,033.00	168,473.68
1. Jan. 1904	1,955,883.67	36,333.00	195,437.33
1. Jan. 1905	2,176,249.05	41,363.00	222,305.05

Ein Commentar ist unnötig, die Darstellung spricht für sich selbst und zeigt eine fortgesetzte und stetige Vermehrung der Depositen, Anzahl der Depositorien und von Ueberschuß und Profiten. Für das mit dem 31. Dezember 1904 endende Jahr zeigen wir einen Gewinn von \$240,385.38 in Depositen, eröffneten 5,210 neue Contos und fügten \$26,887.72 dem Ueberschuß und Profiten bei. Um Ihnen eine Uebersicht aller Resultate bis zum jetzigen Datum zu geben, unterbreite ich achtungsvoll die folgende Darstellung, welche unsern Büchern vom 5. Jan. 1905 entnommen ist.

Art und Methode	Summe
Kapital	\$ 210,134.59
Ueberschuß	492,114.26
Ueberschuß	820,011.64
Ueberschuß	172,963.31
Ueberschuß	\$2,408,554.10

Seit der Gründung der Dime Bank von Scranton war es ihr Bestreben, sowohl die Aktionäre wie auch das Publikum in ihr Vertrauen einzuwöhnen, von der Ansicht ausgehend, daß ein solcher Kurs anerkannt wird und zu allseitigem Nutzen der Beteiligten führt.

Die Dime Bank ist zu einem solch großen Institute herangewachsen, daß wir das harmonische Wirken im Ganzen am besten verstehen, wenn wir über die verschiedenen Abteilungen eine Uebersicht geben.

Hr. J. L. Rowan, der auszuübende Kassier, hat die Aufsicht über alles Baargeld, das über unsere Kassen ein- oder ausgeht. Unter ihm stehen zwei Empfangs-Beamten und ein Noten-Beamter, deren Baarbestand er täglich vor Schluß beglaubigen muß, und wenn der Baarbestand von den anderen nachgestellten Beamten für die Kassierbeamten. Es ist das erste Bestreben dieser Abtheilung, alle Kunden prompt zu bedienen. Um dieses ausführen zu können, gedanken wir in Bände einen höflichen und zuvorkommenden Mann in Uniform in dem Bankraum zu haben, der alle Kunden nach dem richtigen Plage weist und aufpaßt, daß ihren Wünschen entsprochen werde.

Alle unsere Geschäfts-Contos stehen unter der Aufsicht des Herrn Karl H. Beck und seiner zwei Assistenten. Es ist das Bestreben dieser Abtheilung, alle Geschäfts-Bankbücher abzurechnen und am Tage des Empfangens fertig zu haben und unsere Kunden in jeder Weise so zufrieden zu stellen, daß sie freudig diese Bank ihren Freunden empfehlen.

Unsere Spar-Departement steht unter der Aufsicht des Herrn F. W. Simons; \$46,808.05 wurden unsern Spardepositen für das mit dem 31. Dechr. 1904 endende Jahr kreditiert. Unsere Spardepositen betragen jetzt über eine und eine halbe Million Dollars, und da keiner dieser Depositorien ein Vorer ist, so haben wir stets Geld genug zum Ausleihen an zuverlässige Geschäftskunden gegen sicheres Indossement oder Bürgschaft.

Spezialitäten für diese Woche.

Einige Sachen, von denen wir zu viele haben und nach denen zu sehen es sich lohnt. Wartet mit dem Einkaufe nicht bis zum letzten Momente, da Ihr dann vielleicht nicht bekommt, was Ihr wünscht. Eset nach in der

Haushalt-Abtheilung im Basement.

Wäscheleinen aus Blech, mit Deckel, die immer verkauft für 65 Cts.; dieser Verkauf nur... 35 C
Wäscheleinen mit gutem Kupferboden und festem Deckel, Größe No. 7, waren 80 Cts.; dieser Verkauf nur... 60 C
Eine gute Rubber Thür-matte, Größe 17 bei 25 Zoll, zu dieser Jahreszeit sehr nötig, ist guter Werth für \$1.25; dieser Verkauf nur... 89 C

Koblenzener-Spezialität Größe 16 Zoll, galvanisirtes Eisen, mit einer schwarzen, langstieligen Schaufel, beide gewöhnlich verkauft für 40 Cents; dieser Verkauf nur 25 Cents.

Wir haben viele andere Bargains in dieser Abtheilung, gerade so gut wie die obigen. Statten Sie uns einen Besuch ab.

J. D. Williams & Bro. Co.,
No. 312-314
Cadawanna Avenue
111, 113, 115, 117
Washington Avenue.

Gas Arc Lampen!



Die Moderne Methode für Stores, Hotels, etc. Effektiv! Zuverlässig. Billig. Wir verkaufen oder vermieten dieselben. Nähere Auskunft erteilt die Gas Company's Appliance Office, 134 Washington Avenue.

angelegt. Herr Wolfe war ungewöhnlich erfolgreich im verfloßenen Jahre in der Einführung eines neuen Schul-Sparsystems in unsern öffentlichen Schulen. Ein Stempelsystem wird benutzt und die Bank liefert jedem Lehrer einen Vorrath der Vincent Stempel. Der Lehrer verkauft die Stempel an den Schüler und giebt demselben zugleich einen Halzbogen, welcher Raum für fünfzig Stempel hat. Jst derselbe gefüllt, so bringt der Schüler oder dessen Eltern ihn nach der Bank, welche ein Interzessen-Conto eröffnet. Ein Schreiber der Bank spricht in der Schule jede Woche vor für das von dem Lehrer empfangene Geld und hinterläßt Stempel im Betrage der empfangenen Summe. Dieses System erfreut sich der Anerkennung der Lehrer, Eltern und Schüler, indem es das Kind durch direkte Verbindung mit der Bank ermutigt und einen Sparfamkeitssinn entwickelt, der für Lebenszeit wohlthätig wirkt.

Die gesetzliche Abtheilung steht unter der tüchtigen Leitung von Rechtsanwalts Cornelius Comegys, dessen vorsichtige, konervative und gewissenhafte Verwaltung ich nicht genug loben kann.

Die Vorsteher der zuvor genannten Abtheilungen machen Abrechnung mit unserm Cassirer Herrn F. G. Dunham und dessen Gehilfs-Cassirer, Herrn C. F. Heß. Diese Beamten haben auch unter ihrer Aufsicht die ausländische Wechsel-Abtheilung, das Vermietten der Sicherheitseigenthümer, die Discontinuirung von Noten und den Einkauf und Verkauf von Bonds, und stehen dagegen wieder unter der Kontrolle der Direktoren-Vehörde, den Herren Charles DuPont Brock, C. J. Lynett, C. H. Schab, Sol. Goldsmith, David Spruik, R. G. Brooks, W. Jermyn, C. S. Scamans, James Fitzh und David W. Keilly.

Im Hauptsaal der Bank werden wir ein Kästchen aufstellen zur Empfangnahme von „Rathschlägen“, und es wird ernstlich gebeten, daß unsere Kunden dort irgend welche Vorschläge einbringen, die ihnen rätlich erscheinen, damit wir im Stande sind, Verbesserungen in unserm Geschäftsverkehre, der Behand-

lung von Kunden und ihrem Geschäftlich erfolgreich im verfloßenen Jahre in der Einführung eines neuen Schul-Sparsystems in unsern öffentlichen Schulen. Ein Stempelsystem wird benutzt und die Bank liefert jedem Lehrer einen Vorrath der Vincent Stempel. Der Lehrer verkauft die Stempel an den Schüler und giebt demselben zugleich einen Halzbogen, welcher Raum für fünfzig Stempel hat. Jst derselbe gefüllt, so bringt der Schüler oder dessen Eltern ihn nach der Bank, welche ein Interzessen-Conto eröffnet. Ein Schreiber der Bank spricht in der Schule jede Woche vor für das von dem Lehrer empfangene Geld und hinterläßt Stempel im Betrage der empfangenen Summe. Dieses System erfreut sich der Anerkennung der Lehrer, Eltern und Schüler, indem es das Kind durch direkte Verbindung mit der Bank ermutigt und einen Sparfamkeitssinn entwickelt, der für Lebenszeit wohlthätig wirkt.

Zum Schluß werden Sie mich entschuldigen, wenn ich empfehle, daß Ihrezeit kein Versuch geipart werde, während des jetzigen Jahres einen noch glänzenderen Geschäftsaufweis zu ermöglichen. Ihr energisches und ergebene Interesse, wie bisher fortgesetzt, wird das beste Vertrauen für die weitere Prosperität der Bank geben.

Ich wünsche Ihnen Allen ein glückliches und gedeihliches neues Jahr. Charles DuPont Brock, Präsident.

Das Feuer am 9. Utr gehtern Abend war in einem Haufen Kiechricht und Papier im Keller des Ladens an der Ecke von Main und Washburn Straßen und unbedeutend.

Hinter assenchafts-Richt. - Hinterlassenschaft des verstorbenen J. O. Platt, legstih von der Stadt Scranton, Cadawanna County, Pa.

Stammverwandliche Zusammen in der obigen Hinterlassenschaft ist dem Nachlassrichter vernünftigt worden. Alle Personen, welche Fortsetzung sagen möchte, werden solche zur Belegung einreichen, und der erzielten Qualitet, möge sofortige Zahlung machen. W. M. Scholl, Refektor, 857 Widoy Straße, Scranton, Pa.

36
Koreff Castle Hotel, zu Prieberg.

Das obige, an der Hauptstraße zwischen Division und Elysbahn gelegene Hotel empfiehlt sich durch seine Lage und Einrichtungen für Ausländer, Schichtenarbeiter, etc. Warme und laute Speisen zu jeder Tageszeit, die besten Getränke, gute Cigarren und freundliche Bedienung. Zu näherein Besuche laden ein Joseph Briel. Wm. Trostel, deutscher Metzger, 1116 Jackson Straße, liefert die feinsten Wäcker in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingelegtes Fleisch, Knädel u. s. w.

Dimlers

Aufräumungs Verkauf

Stickerereien.

Wir haben alle unseren feinen Stickerereien zusammen gesucht und auf dieselben Januar Aufräumungs-Preise gesetzt, die, gelinde gesagt, Sie überraschen werden. Sie können den Charakter unserer Linie, daher ist weiterer Commentar überflüssig.

510 und 512 Cadawanna Avenue,

gegenüber der „Wochenblatt“ Office.

DEUTSCHEN GEBETZEN
preparirt, ist vorzüglich gegen
BRUSTSCHMERZ,
Rheumatismus, Seitenstechen,
DR. RICHTER'S WEIßBROT
"ANKER"
PAIN EXPELLER.
Nur echt mit Schutzmarke „Anker“
New York, 20. Juli 1897.
Als ein Liniment zur
Befreiung von Schmerzen
sind Dr. Richter's ANKER
PAIN EXPELLER ausge-
zeichnet. Es bewirkt
25c. u. 50c. bei allen Drogerien oder vermittelt
P. Ad. Richter & Co., 215 Pearl St., New York
36 NATIONAL GOLD MEDAILLEN
Empfohlen von prominenten derer-
ten, Wholesale und Retail
Drogeristen, Ministers, etc.